



Hemsbachs Kids Small Group mit ihrer Kür „The Mona Lisa Heist“ hat es bei der WM mit einem 24er-Feld zu tun. BILD: USCHI LACHE

# WM-Titel wieder das Ziel

**Steptanz:** Auf die Penguin Tappers des TV Hemsbach warten außergewöhnlich große Felder in Prag.

Von Wolf-Rüdiger Pfrang

**HEMSBACH.** Seit 1991 finden Weltmeisterschaften im Steptanz auf Initiative des heutigen IDO-Ehrenpräsident Michael Wendt statt. Die Penguin Tappers waren von Anfang an, zunächst mit Solo und Duo dabei. Die Formationen wurden erstmals 1995 in den Wettbewerb aufgenommen. Und gerade dort spielten die Hemsbacher Steptänzerinnen und -tänzer immer eine große Rolle, was die 16 WM-Titel sowie 14 Vize-meisterschaften und elfmal Bronze beweisen.

In diesem 35. Jahr findet die Stepp-WM zum dritten Mal in Folge in Prag statt. Aus 20 Nationen werden sich insgesamt 1700 Teilnehmer in der Uny Arena Halle versammeln. Und wieder heißt es für die Penguin Tappers sich als Verein gegen die Nationalteams dieser Länder zu präsentieren. Da die Weltmeisterschaft um einen Tag vom Dienstag, 20. bis Sonntag, 25. Oktober verlängert wurde und die einzelnen Altersklassen daher teilweise in die Länge gezogen sind, stehen die Tappers auch vor einer logistischen Herausforderung. In die 530 Kilometer entfernte tschechische Hauptstadt starteten Kids und Junioren bereits am Montag mit zwei Bussen sowie einem LKW voller Requisiten in ihr Jugendhotel. Die nächsten beiden Busse rücken am Donnerstag an und neh-

men am Freitag die Kids und Junioren wieder mit zurück nach Hemsbach. Die Rückreise der Erwachsenen erfolgt am Montag.

Außergewöhnlich große, starke Starterfelder von 20 bis 43 Teilnehmerinnen warten auf die Soli, Duos und Small Groups. „Wir hatten nach der Deutschen Steptanzmeisterschaft bis zur WM nur drei Wochen Zeit. Da galt es den Blick auf das Gesamtbild der Präsentation mit dem Höhepunkt der Choreografien zu optimieren. Alle unsere Tänzerinnen und -tänzer sind fit und fiebern

dem nächsten Höhepunkt des Wettkampfjahres entgegen“, sagen die beiden Sportlichen Leiterinnen Jana Matz und Kristina Eckstein. Als Ziele gaben sie möglichst wieder mehrere Finalteilnahmen aus und die beiden Goldmedaillen zu verteidigen, um an der Weltspitze dran zu bleiben.

Bei den Soli in der Junior 1 Altersklasse (13/14 Jahre) warten auf Nele Matz 33 Konkurrentinnen, auf Marta Fernandez Junior 2 (15/16) 32 und in der E 1 müssen sich Lilian Menges und Katharina Joswig mit 41 Kandidatinnen messen. Im Duo der Kids sind neben den Tappers Müller/Freudenberger noch 19, bei den Junioren 2 Harter/Focke noch 23 und bei den Erwachsenen 1 Basler/Starbaty noch weitere 31 Paare am Start. Im Trio der Kids warten auf die beiden Penguins Teams 23 Bewerber.

## Riesenfelder bei Small Groups

Stark besetzt sind auch die Small Groups, wobei auf die Tappers Kids ein 24 und auf die beiden Junioren-teams ein 30 Konkurrenz starkes Feld wartet, bei den E 1 sind es 32 und den E 2 14. Schließlich starten die beiden Formationen der Kids in einem 20er-Feld, auf die beiden Junioren-Teams warten 23, die E1-Formationen (Königsklasse) sind mit 16, die E2-Formationen, wo Hemsbach zweimal startet, mit elf Teams vertreten. Hier sind die Penguin Tappers Titelverteidiger.



Das Kids-Duo Samuel Freudenberger und Sarah Müller reist als Deutscher Meister mit der Choreografie zu „Fly Me To The Moon“ an.

BILD: USCHI LACHE